## HWR Berlin ermöglicht reguläres Studium für Geflüchtete

Geflüchtete bei der Aufnahme eines Studiums zu unterstützen ist ein großes Anliegen der HWR Berlin. Am 13. September hat die Hochschule hierfür einen weiteren Grundstein gelegt und eine Kooperationsvereinbarung mit Kiron Open Higher Education geschlossen, einer Bildungsplattform für Geflüchtete.

18.09.2017

Geflüchtete bei der Aufnahme eines Studiums zu unterstützen ist ein großes Anliegen der HWR Berlin. Am 13. September hat die Hochschule hierfür einen weiteren Grundstein gelegt und eine Kooperationsvereinbarung mit Kiron Open Higher Education geschlossen, einer Bildungsplattform für Geflüchtete.

Weltweit anerkannte Universitäten von Harvard bis zur TU München stellen für den digitalen "Kiron Campus" relevante Module zur Verfügung. Geflüchtete können ein kostenfreies Studium beginnen, auch wenn sie z.B. noch nicht über die notwendigen Deutschkenntnisse verfügen.

Mit Unterzeichnung des Vertrags verpflichtet sich die HWR Berlin, diese Module anzuerkennen. Teilnehmer/innen des Kiron-Online-Studium können damit – nach Erfüllen der Aufnahmekriterien – an die HWR Berlin wechseln und die Bachelorstudiengänge Business Administration oder Unternehmensgründung und Unternehmensnachfolge regulär abschließen. Die HWR Berlin ist die erste von 11 staatlichen Berliner Hochschulen, die ihr Angebot zur Integration von Geflüchteten auf diesem Weg erweitert.

Zudem beginnt ab Oktober mit "JUST – Join Us and Study"wieder das bereits bewährte Studienangebot für Geflüchtete: "JUST – Deutsch" ist ein studienvorbereitender Deutschkurs auf dem Niveau B2 im Umfang von 25 Stunden Unterricht pro Woche. Im Rahmen von "JUST – Studium" können Geflüchtete ein Semester lang als Gaststudierende an verschiedenen Studium Generale Kursen teilnehmen sowie eine reguläre Studienveranstaltung besuchen. Das Programm wird vom DAAD gefördert, die Teilnahme ist kostenlos.